



## Technisches Merkblatt Artikelnummer 0412

# SD 1 -W-

Standfester, zweikomponentiger silikatischer Mörtel zum Schutz und Abdichtung von mineralischen Wandbauteilen.

### Anwendungsgebiete

Abdichtung und Schutz für alle mineralischen Untergründe wie z.B.:

- Beton, Mauerwerk
- Wasser- u. Abwasseranlagen
- Landwirtschaftliche Anlagen
- Industrieanlagen mit hoher Temperaturbeanspruchung
- Anlagen zur regenerativen Energiegewinnung
- Kleinflächig im Bodenbereich einsetzbar

### Produkteigenschaften

Remmers SD 1 -W- ist ein zweikomponentiges, silikatisches Schutz- und Abdichtungsprodukt mit hervorragenden Eigenschaften:

- Hohe chemische Beständigkeit gegen verdünnte und konzentrierte Säuren und Laugen.
- Hohe Widerstandsfähigkeit gegen mechanische und thermische Belastungen
- Höchste Untergrundhaftung durch Eindringen der silikatischen Mikropartikel in den Untergrund
- Frühe Feuchtigkeitsbelastung und Begehbarkeit möglich  
Leichte und schnelle Applikation durch Hand- und Spritzverarbeitung sowie durch Schleuderkopf-Technologie (HDT-MRT).

### Produktkenndaten

Mischungsverhältnis:	6,15 kg Flüssigkeit (B-Komp.) auf 25 kg Pulver (A-Komp.)
Verarbeitungszeit:	ca. 45 Minuten bei 20 °C/50 % rel. Feuchte
Verarbeitungstemperatur:	+ 5 °C bis +35 °C
Konsistenz:	spachtel- bzw. spritzfähig
Belastung:	- begehbar nach 12 Stunden - mechanisch nach 24 Stunden - mit Wasser nach 48 Stunden - dauerhaft mit Wasser nach 7 Tagen - chemisch nach 7 Tagen
Druckfestigkeit:	28 Tage ca. 25 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit:	28 Tage ca. 5 N/mm <sup>2</sup>
Chemikalienbeständigkeit:	pH 0 und 14 geprüft in Anlehnung an die Sielbau-Richtlinie

### Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, tragfähig und frei von trennenden, losen oder weichen Bestandteilen sein. Nach evtl. notwendiger Untergrundvorbehandlung muss ein beschichtungswürdiger Untergrund vorliegen. Sickerstellen sind aufzustemmen und mit Kiesol und Rapidhärter vorzudichten. Risse und Hohlstellen sind nach den anerkannten Regeln der Technik mit Remmers-Produkten zu bearbeiten.

### Abdichtung und Instandsetzung

#### Egalisierung:

Im Bereich von Vertiefungen z. B. Steinausbrüche, Fehlstellen, Kiesnester oder grober Oberflächen-

strukturen, kann mit SD 1 -W- großflächig, mit bis zu 10 mm Schichtdicke, kleinflächig/lokal bis 15 mm Schichtdicke egalisiert werden.

Reprofilierungsmaßnahmen mit höheren Schichtdicken werden mit Remmers Betoninstandsetzungssystemen durchgeführt. Es ist eine Wartezeit von 24 Std. zu beachten.

### Anmischen von SD 1 -W-

In einem sauberen Behälter wird die Flüssigkomponente (Komp. B, Art. 0413) vorgelegt, die Pulverkomponente (Komp. A) wird langsam zugegeben und mit einem geeigneten Mischgerät klumpenfrei und homogen angemischt.

**Hinweis:** 0,4 kg der Komponente A verbleiben für das Anrühren von SD 1 -W- im Kanister. Die Mischdauer beträgt 3 Minuten. Die Zugabe von Wasser, Zuschlägen oder Zement ist nicht zulässig. Mischungsverhältnis siehe „Produktkenndaten“.

### Verarbeitung

SD 1 -W- wird direkt nach dem Anmischen je nach Schichtdicke in mehreren Arbeitsgängen aufgebracht. Je Arbeitsgang sind 4 mm Schichtdicke möglich. Die einzelnen Lagen sind gut zu verdichten. Für die Spritzverarbeitung sind in der Förderleistung variabel einstellbare Schneckenpumpen und passendes Zubehör zu benutzen, die Druckluft muss öl- und wasserfrei sein.

Nach dem Aufbringen der letzten Beschichtungslage ist die Nachbehandlung SD 1-NB auf die frische Mörteloberfläche mittels Lammfellrolle vollflächig aufzubringen.

### Anwendungsmatrix und Schichtdicken:

Art der Beanspruchung	Mindestschichtdicke	Verbrauch an gem. SD 1
leichte Belastung (mechanisch/chemisch), trockene Umgebung	>4 mm	ca. 8 kg/m <sup>2</sup>
mittlere Belastung (mechanisch/chemisch), temporäre Feuchtebelastung	>6 mm	ca. 12 kg/m <sup>2</sup>
hohe Belastung (mechanisch/chemisch), permanente Feuchtebelastung	>8 mm	ca. 16 kg/m <sup>2</sup>

### Hinweise

Nicht bei Temperaturen unter +5 °C oder auf gefrorenem Untergrund auftragen.

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

0412-TM-01.12.FE-Ke-Ro

Hohe Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern alle angegebenen Zeitintervalle. Nach dem Aufbringen ist die fertige Beschichtung mindestens 24 Stunden vor Witterung (z.B. Sonne, Regen, Wind, Frost) zu schützen.

### Arbeitsgeräte

Für SD 1 -W- : Glättkelle, Aufstreichkelle, Zahnleiste.  
Für SD 1-NB: Lammfellrolle, Pinsel  
Maschinentchnik: m-tec (Speedy MP, 815, P20)  
Putzmeister: Strobot 406S  
HDT: MRT Schleuderkopf-Technologie

### Lieferform, Verbrauch, Lagerung

#### Lieferform:

25 kg Sack: SD 1 -W- Pulverkomponente (A-Komp.)  
6,55 kg Kanister: SD 1 -F/W- Flüssigkomponente (B-Komp., Art. 0413)

5 kg Kanister: SD 1-NB, Nachbehandlungsmittel

#### Verbrauch:

Je nach Anwendung ca. 8-16 kg/m<sup>2</sup> gemischtes Material.  
Ca. 2,0 kg je mm und m<sup>2</sup> gemischtes Material

#### Lagerung:

In geschlossenen Gebinden bei trockener Lagerung 12 Monate.

### Sicherheit, Ökologie, Entsorgung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie können dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.



#### 1. Auftragslage

Remmers SD 1-W- mittels Remmers Zahnkelle in entsprechender Schicht aufbringen. Stark saugende Untergründe vor Nassens.



#### 2. Auftragslage

Remmers SD 1-W- auf die 1. Lage Frisch-in-Frisch mittels Remmers Glättkelle in geforderter Schichtdicke aufbringen. Es können drei Arbeitsgänge erforderlich sein.



#### Oberflächengestaltung

Remmers SD 1-W- kann im an-reagierten Zustand mit leicht angefeuchtetem Schwammbrett abgerieben werden



#### Nachbehandlung

Remmers SD 1-NB mit Lammfellrolle gleichmäßig und voll deckend auf die frische Oberfläche von SD1-W- aufrollen.